

abgeschlagen worden, ne in hoc plebanis in iuribus parrochialibus preiudicetur. Et ex hoc ipsi acquisierunt favorem et gratiam, nos autem propter iusticiam odium et detractionem.

15

¹⁾ *Statt drei, wie in den übrigen Berichten; doch ebenso Nr. 456 und 460 (s. dort Anm. 2).*

²⁾ *Heimburg.*

³⁾ *Der in Z. 6 genannte Ratsherr wird von Bachenstein bezeichnet als quidam ex maioribus de consulatu.*

1441 <nach Januar 5> / vor Februar 1, Nürnberg.¹⁾

Nr. 456

Eintragung in der Großen Stadtrechnung von Nürnberg über die Gastung zweier Legaten Eugens IV.

Or.: NÜRNBERG, StA, Reichsstadt Nürnberg, früher: Jahresregister IV, jetzt: Stadtrechnungen Nr. 180 f. 395^r.

Druck: Chroniken der deutschen Städte I 410 Anm. 1; RTA XV 517 Anm. 3.

Item dedimus 4 lb. n. 10 sh. umb visch; schankt man zwaien doctorn²⁾, babsts Eugenii legaten, die auch umb dieselbe zeite³⁾ her kamen.

¹⁾ *Es handelt sich um die Rechnung der vom 4. Januar bis zum 1. Februar reichenden Periode; der engere terminus post quem nach Nr. 453.*

²⁾ *Warum nicht allen dreien? Ebenso Nr. 455 Z. 3 und Nr. 460 Z. 3.*

³⁾ *Nämlich wie die Konzilsgesandten, deren Ankunft laut Rechnung aber schon umb weihenachten erfolgte; doch kamen sie in Wirklichkeit erst am 31. Dezember an (MC III 548 mit Korrektur MC IV 152 und richtig RTA XV 517).*

1441 <nach Januar 5> / vor Februar 1, Nürnberg.¹⁾

Nr. 457

Eintragung im Schenkbuch der Stadt Nürnberg über Weinspende an drei Legaten Eugens IV.

Or.: NÜRNBERG, StA, früher: Ms. 490 (Schenkbuch 1422-1445), jetzt: Reichsstadt Nürnberg, Amts- und Standbücher Nr. 315 f. 157^r.

Druck: RTA XV 523 in Nr. 300.

Erw.: Chroniken der deutschen Städte I 410 Anm. 1.

Item dreien pabsts Eugenii legaten 32 qr.; facit 5 lb. 6 s. 8 hlr.

¹⁾ *Datum wie Nr. 456.*

1441 Januar 10, Florenz.

Nr. 458

Eugen IV. an die Magister Iohannes de Caruaial, Kaplan und Auditor des apostolischen Palastes, und Nicolaus de Cusa, Propst von St. Martinus und Severus zu Münstermaifeld, sowie an Iacobus de Oratoribus, Kubikular, legum et decretorum doctores, päpstliche Nuntien und Oratoren ad partes Germanie. Er bevollmächtigt sie, freie Beichtvaterwahl zu gewähren.

Kop. (Insert in Nr. 471): KOBLENZ, LHA, 54 E 186.

Erw.: Miller, Jakob von Sierck 119.

Wenn er sie zur Erledigung einiger schwieriger Angelegenheiten, die die Ehre Gottes und des apostolischen Stuhles, den Frieden und die Einheit der Kirche anlangen, nach Deutschland geschickt habe, so wolle er doch, daß sie sich neben